

Set VF-130

D Drahtlose Überwachungskamera
mit 7 Zoll TFT- Monitor
BedienungsanleitungSeite 2

F Caméra de surveillance sans fil
avec moniteur TFT de 7 pouces
Mode d'emploipage 10



Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
D - 74229 Oedheim
Stand 2007/03

D Bedienungsanleitung

Einleitung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise. Sollten Sie Fragen haben oder unsicher in Bezug auf die Handhabung der Geräte sein, dann holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

Bewahren Sie diese Anleitung bitte sorgfältig auf und geben Sie sie ggf. an Dritte weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Überwachungsset dient zur Überwachung von Objekten (z.B. Räumen, Tür- und Eingangsbereichen, Einfahrten) mit Bild und Ton. Die Bild- und Tonübertragung zum im Monitor eingebauten Empfänger erfolgt drahtlos mit einer Frequenz von 2,4 Ghz.

Bei ausreichenden Lichtverhältnissen wird ein Farbbild von der Kamera übertragen. Wird die Umgebungsbeleuchtung zu schwach, schaltet sich automatisch die integrierte Infrarotbeleuchtung ein. Hierbei wird der Nahbereich (bis zu 5 m in Innenräumen und bis zu 2 m im Außenbereich) ausgeleuchtet und das Videobild schaltet für eine bessere Empfindlichkeit in den schwarz/weiß- Modus. Ist eine Überwachung bei Dunkelheit oder bei schlechten Lichtverhältnissen erwünscht, so wird eine zusätzliche Beleuchtung empfohlen.

Der TFT- Monitor mit eingebautem Empfänger ist für den Anschluss an den Video- bzw. Audioeingang eines Fernsehgerätes oder Recorders konzipiert. Durch einen AV- Eingang kann der Monitor passende Audio-/Videosignale wiedergeben.

Es können bis zu vier drahtlose Kameras VF-100 K am Monitor betrieben werden. Die Kanäle können manuell einzeln oder automatisch über eine Scan- Funktion nacheinander angewählt werden.

Um rückwärts gerichtete Beobachtungen zu erleichtern, kann das Monitorbild durch einen Tastendruck gespiegelt werden.

Die Stromversorgung des Sets VF-130 erfolgt über die mitgelieferten Netzgeräte, angeschlossen am Netzstrom 230 V ~ AC, 50 Hz.

Für eine kurzzeitige mobile Überwachung kann die Kamera über eine 9 V Blockbatterie betrieben werden.

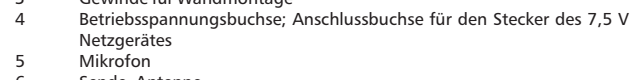
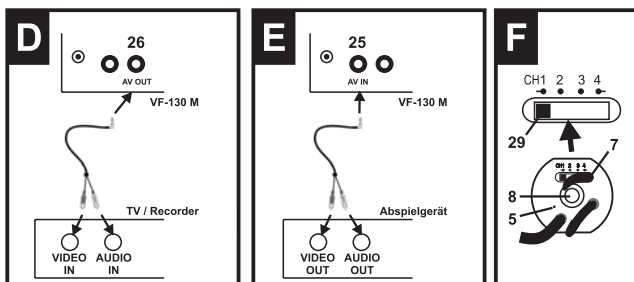
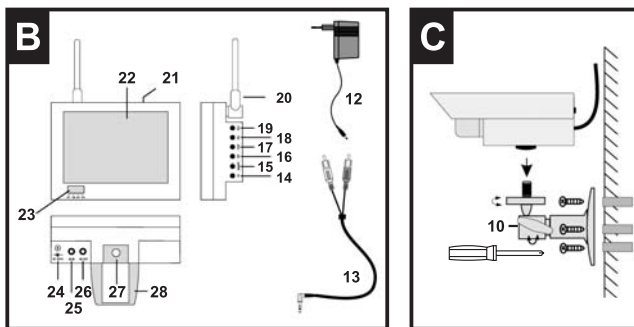
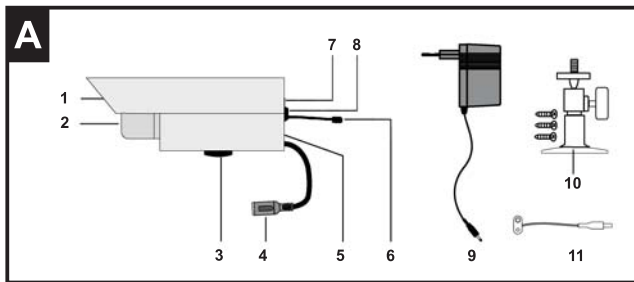
Die Kamera ist wetterfest (Schutzart IP44) und somit nicht nur zur Überwachung von Innenräumen, sondern auch zur Montage an einer geschützten Stelle im Außenbereich geeignet. Das Netzgerät muss jedoch vor Feuchtigkeit und Nässe geschützt werden.

Das Überwachungsset ist für den Betrieb in privaten Haushalten konzipiert.

Jede andere Verwendung oder Veränderung der Geräte gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Lieferumfang

- Kamera VF-100K mit Anschlusskabel für Netzgerät
- TFT- Monitor 7" VF-130M mit integriertem Funkempfänger
- Netzgerät 7,5 V DC für Kamera
- Netzgerät 12 V DC für Monitor
- AV- Cinchkabel
- Halterung mit Befestigungsmaterial
- Batterieanschlusskabel für Kamera
- Bedienungsanleitung



- 17 FUNC- Taste (Bildeinstellung)
- 18 "VOL-"- Taste (Lautstärke senken, Minus-Taste "-" für Bildeinstellung)
- 19 "VOL+"- Taste (Lautstärke erhöhen, Plus-Taste "+" für Bildeinstellung)
- 20 Empfangs- Antenne
- 21 Lautsprecher (Gehäuse Rückseite)
- 22 7" TFT- Bildschirm
- 23 Kanalanzeige
- 24 Betriebsspannungsbuchse; Anschlussbuchse für den Kleinspannungsstecker des 12 V DC Netzgerätes
- 25 AV- Eingangsbuchse (für Stereo-Klinkenstecker 3,5 mm)
- 26 AV- Ausgangsbuchse (für Stereo-Klinkenstecker 3,5 mm)
- 27 Stativ- Gewinde
- 28 Klappbarer Aufstellbügel

Technische Daten

	Kamera VF-100K	Monitor VF-130M
Betriebsspannung	7,5 V DC (Netzgerät) 1 x 9 V Block (6LR61)	12 VDC (Netzgerät)
Stromaufnahme	300 mA	1000 mA
Sendefrequenz	2,4 GHz	2,4 Ghz
Sendeleistung:	max. 10 mW	
Modulation	FM	FM
Kanäle	4	4
Lichtempfindlichkeit	2-20 Lux	
Videoausgangspegel		1 Vp-p/75 Ohm
Audioausgangspegel Mono		1 Vp-p/600 Ohm
Audio/Video-Ausgangsbuchsen		3,5 mm Klinke -> Cinch
Bildsensor	1/3" CMOS Farbe 628 x 586 Pixel	
Horizontale Auflösung	450 TV-Zeilen	
Mikrofon	mono	
Bild	Farbe (s/w bei IR-Betrieb)	TFT/7" Diagonale (17,5 cm)
Funk-Reichweite	ca. 100 m bei freier Sicht	ca. 100 m bei freier Sicht
Betriebstemperatur	- 10° C bis + 50° C	- 10° C bis + 50° C
Gewicht	140 g	680 g
Abmessungen ohne Antenne	100 x 38 x 40 (mm)	184 x 53 x 127 (mm)
Netzgeräte		
Betriebsspannung	230 V ~ 50 Hz	230 V ~ 50 Hz
Ausgangsspannung	7,5 V DC / 300 mA	12 VDC / 1000 mA

Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise dienen Ihrer Sicherheit und Zufriedenheit beim Betrieb des Gerätes. Beachten Sie, dass die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise zu erheblichen Unfallgefahren führen kann.

Erklärung der verwendeten Zeichen und Begriffe:

- Gefahr!** Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises werden Leben und Gesundheit gefährdet.
- Achtung!** Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises werden Sachwerte gefährdet.
- Tipp!** Bei Beachtung dieses Hinweises werden optimale Ergebnisse erzielt.

Gefahr!

- Lassen Sie Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät, Verpackungsmaterial oder Kleinteilen! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Ersticken!
- Beschädigen Sie bei Bohrarbeiten und beim Befestigen keine Leitungen für Gas, Strom, Wasser oder Telekommunikation! Andernfalls droht Lebens-, Verletzungsgefahr!
- Behandeln Sie die Zuleitungen vorsichtig! Verlegen Sie diese so, dass sie nicht beschädigt werden können und keine Stolpergefahr darstellen. Ziehen Sie die Kabel nicht über scharfe Kanten, und quetschen oder klemmen Sie sie nicht anderweitig ein. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Achten Sie bei der Überwachung von Babys oder Kleinkindern darauf, dass die Kamera und das Kabel außer Reichweite des Kindes sind. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Verhindern Sie, dass die Netzgeräte mit Feuchtigkeit in Berührung kommen! Andernfalls droht Lebensgefahr!
- Eine Videoüberwachung ersetzt nicht Ihre Sorgfalts-, Vorsorge oder Aufsichtspflicht.

Ausstattung

- Kamera VF-100K**
- 1 Regenschutzabdeckung
 - 2 Kameraobjektiv mit Infrarot-Ausleuchtung
 - 3 Gewinde für Wandmontage
 - 4 Betriebsspannungsbuchse; Anschlussbuchse für den Stecker des 7,5 V DC Netzgerätes
 - 5 Mikrofon
 - 6 Sende- Antenne
 - 7 Schutzabdeckung für Kanalwahlschalter
 - 8 Gewinde für Deckenmontage
 - 9 Netzgerät (7,5 V DC)
 - 10 Halterung
 - 11 Batterieanschlusskabel für Kamera
 - 29 Kanalwahlschalter
- TFT- Monitor VF-130M mit Funkempfänger**
- 12 Netzgerät (12 V DC)
 - 13 AV- (Audio/Video) Verbindungskabel
 - 14 Kanalwahltaste CH; Mit der Taste kann der Übertragungskanal eingestellt werden. Am Empfänger muss der gleiche Kanal wie an der Kamera eingestellt sein.
 - 15 Betriebstaste ON/OFF (EIN/AUS)
 - 16 REV- Taste (Zur spiegelbildlichen Darstellung des Monitorbildes)

Achtung!

- Betreiben Sie die Geräte ausschließlich mit den mitgelieferten Netzgeräten (bzw. die Kamera alternativ mit einer 9 V Batterie). Vergewissern Sie sich vor dem Netzstromanschluss des Netzgerätes, dass der Netzstrom vorschriftsmäßig mit 230 V ~ AC, 50 Hz und mit einer max. 16 Ampere Sicherung ausgestattet ist.
- Schützen Sie die Geräte vor starken magnetischen oder elektrischen Feldern!
- Setzen Sie die Geräte nicht der Nähe von Feuer, Hitze oder lang andauernder hoher Temperatureinwirkung aus!
- Schützen Sie die Geräte vor starken mechanischen Beanspruchungen und Erschütterungen!
- Verwenden Sie die Geräte nur mit den gelieferten Originalteilen oder Originalzubehör!
- Überprüfen Sie vor dem Zusammenbau und der Inbetriebnahme die Lieferung auf Beschädigungen und Vollständigkeit!
- Schließen Sie kein beschädigtes Gerät (z.B. Transportschaden) an. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Kundendienst. Reparaturen und Eingriffe an den Geräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.
- Reinigen Sie die Geräte nur mit einem trockenen oder nebelfeuchten Tuch. Tauchen Sie die Geräte nicht ins Wasser ein.

Tipp!

- Die Signalübertragung dieses Systems erfolgt auf einer öffentlichen Funkfrequenz. Es ist möglich, dass die Bild- und Tonsignale von anderen 2,4 GHz Empfangsgeräten empfangen werden können. Ziehen Sie daher die Netzgeräte aus der Steckdose, wenn das System nicht verwendet wird.
- Dieses System erzeugt und verwendet Funksignale. Wenn die Geräte nicht in Übereinstimmung mit der Anleitung installiert und betrieben werden, kann dies eine Störung anderer Geräte (z.B. ein WLAN- System) zur Folge haben, bzw. können diese durch andere Geräte gestört werden. Versuchen Sie solche Störungen zu vermeiden, indem Sie:
 - die Lage der Geräte verändern
 - einen anderen Sendekanal wählen

Platzierung der Geräte

Bevor Sie die Kamera montieren, planen Sie zuerst deren Montagestelle. Überprüfen Sie von dort aus vor der Montage die Funktion der Kamera und die Funk-Übertragung.

Achten Sie auf folgende Punkte:

- Die Kamera sollte so angebracht werden, dass möglichst kein direktes Licht oder Sonneneinstrahlung auf die Objektivöffnung fällt. Denken Sie daran, dass die Position der Sonne nicht konstant ist. Überprüfen Sie am besten vor der Montage das Kamerabild. Nehmen Sie hierzu das Gerät in Betrieb und halten Sie die Kamera an die gewünschte Stelle. Verändern Sie bei Bedarf die Kameraposition, bis Sie den optimalen Bildausschnitt gefunden haben.
- Die Kamera besitzt eine Infrarotausleuchtung für den Nahbereich, um Gesichter besser erkennen zu können. Durch eine zusätzliche Beleuchtung der Umgebung bei Nacht können Sie die Bildqualität der Kamera verbessern.
- Achten Sie darauf, dass der Montageort der Kamera und des Monitors möglichst Staub- und vibrationsfrei ist, und dass eine gute Luftzirkulation gegeben ist.
- Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe eine Netzsteckdose befindet.
- Wollen Sie die Kamera im Außenbereich montieren, sollte der Montageort nach Möglichkeit vor direktem Regeneinfall geschützt sein. Das Netzgerät muss im Innenbereich sein. Die Steckerverbindung zum Netzgerätkabel muss so isoliert werden, dass keine Nässe in die Verbindung gelangen kann.
- Achten Sie darauf, dass sich eine geeignete Durchführungsmöglichkeit für das Netzgerätkabel am Montageort befindet.
- Die maximale Reichweite der Funkübertragung beträgt bis zu 100 m bei Sichtkontakt zwischen Kamera und Monitor. In Gebäuden ist die Reichweite durch Wände (insbesondere Stahlbeton-Wände) und Decken deutlich geringer (typisch ca. 20 m). Blechregale und bedampfte Spiegelschirmen auch die Funkübertragung ab.
- Die Funkübertragung kann durch starke elektrische Felder und andere Funkgeräte beeinträchtigt werden. Achten Sie auf ausreichende Entfernung (mind. 3 m) zu: Mikrowellenherden, Funktelefonen, Handys, Funk-Geräten im 2,4 GHz Bereich, elektrischen Motoren und Starkstromleitungen.
- Der Monitor soll auf eine ebene und feste Fläche aufgestellt werden, am besten ca. 1 m über dem Boden (bessere Empfangsbedingungen).

Montage und Anschluss der Kamera

- Schrauben Sie die Halterung [10] mit den mitgelieferten Schrauben an eine geeignete Stelle, z.B. an eine Wand oder Decke. Benutzen Sie dazu ggf. Dübel (s. Abb. C).
- Drehen Sie bei Montage an die Wand das Stativgewinde der Halterung [10] in das Gewinde für Wandmontage [3]. Drehen Sie bei Montage an die Decke das Stativgewinde der Halterung [10] in das Gewinde für Deckenmontage [8]. Verschrauben Sie beides miteinander.
- Richten Sie die Kamera aus und drehen Sie die seitliche Feststellschraube an der Halterung fest.
- Verbinden Sie den Kleinspannungsstecker des 7,5 V DC Netzgerätes [9] mit der Betriebsspannungsbuchse [4] der Kamera.
- Stecken Sie das Netzgerät in eine geeignete Netzsteckdose.
- Die Kamera ist nun einsatzbereit.

Für mobile Einsätze kann die Kamera über eine 9 V Blockbatterie betrieben werden:

- Schließen Sie die Batterie über das Batterieanschlusskabel [11] an der Betriebsspannungsbuchse [4] der Kamera an. Eine neue alkalische Batterie kann die Kamera bis zu 4 Stunden versorgen.

Aufstellen und Anschließen des Monitors

Der Monitor kann mittels rückseitigem Aufstellbügel [28] in eine Schräglage gebracht werden. Zur Befestigung auf einem Stativ ist ein Stativ- Gewinde [27] an der Unterseite vorhanden.

Zusätzlich ist an der Rückseite des Monitors eine Wandschiene vorhanden, welche die Befestigung an einer passenden Schraube ermöglicht (Beachten Sie den Durchmesser des Schraubenkopfes!).

- Verbinden Sie den Kleinspannungsstecker des 12 V Netzgerätes [12] mit der Betriebsspannungsbuchse [24] des Monitors.
- Stecken Sie das Netzgerät in eine geeignete Netzsteckdose.

Anschluss an einen Recorder oder ein TV-Gerät

Sie haben die Möglichkeit, das Monitorsignal (Bild und Ton) zusätzlich an einen anderen Monitor (z.B. ein TV-Gerät) oder an ein Aufzeichnungsgerät (Recorder) weiterzugeben.

- Verbinden Sie das A/V-Verbindungskabel [13] (s. Abb. D) mit der AV-Ausgangsbuchse "AV OUT" [26] des Monitors (weißer Stecker = Audio (Ton in Mono), gelber Stecker = Video) und einem geeigneten Aufzeichnungsgerät oder mit einem Fernsehsystem mit AV- Cinch- Buchse.

Anschluss als Wiedergabegerät

Sie haben die Möglichkeit, den TFT- Monitor als Wiedergabegerät für ein externes AV-Signal zu verwenden, z.B. um auf einen Recorder aufgezeichnete Bild- und Ton-Signale wieder-zugeben.

- Verbinden Sie das A/V-Verbindungskabel [13] (s. Abb. E) mit einer geeigneten Videoquelle mit AV- Cinch- Ausgang und der Betriebsspannungsbuchse „AV IN“ [25] des Monitors (weißer Stecker = Audio (Ton in Mono), gelber Stecker = Video).
- Der Monitor schaltet automatisch beim Einstecken des Kabels in die „AV-IN“- Buchse in den AV-Modus.

⚠ Um Verzerrungen oder Fehlanpassungen zu vermeiden, die zur Beschädigung des Gerätes führen können, darf der Audio- Anschlussstecker (weiß) nur mit einer Audio- Cinch- Buchse verbunden werden.
Der Video- Anschlussstecker (gelb) darf nur mit einer Video- Cinch- Buchse verbunden werden.
Sollten Sie sich über den korrekten Anschluss nicht im klaren sein, holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

- ⓘ Benutzen Sie zur Verlängerung des Verbindungskabels nur hierfür geeignete abgeschirmte Cinch- Kabel. Bei Verwendung anderer Kabel können Störungen auftreten. Halten Sie die Kabellänge möglichst kurz.

Inbetriebnahme

- Schalten Sie den Monitor mit der Betriebstaste [15] ein (ON= Ein / OFF= Aus). Der Monitor ist nun in Betrieb.
- Die Empfangs- Antenne [20] des Monitors ist justierbar, um eine möglichst gute Übertragungsqualität zu gewährleisten. Drehen Sie diese bitte vorsichtig so, dass sie senkrecht nach oben steht.
- Verändern Sie an der Kamera und am Empfänger den eingestellten Kanal (Kanalwahlschalter [29] und Kanalwahltaste [14]: siehe die zwei folgenden Kapitel), wenn die Übertragung gestört ist. Siehe auch unter „Empfangsstörungen“.
- Zum Ausschalten des Monitors drücken Sie erneut die Betriebstaste ON/OFF.
- Ziehen Sie bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes immer die Netzgeräte aus der Netzsteckdose, bzw. entfernen Sie ggf. die Batterien.

Kanaleinstellung der Kamera

Zur Einstellung des Übertragungskanals an der Kamera gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie zuerst die Schutzabdeckung [7] (siehe Abb. F) mit einem spitzen Gegenstand (von links beginnend, siehe Pfeilmarkierung).
- Nehmen Sie einen spitzen Gegenstand, z.B. einen Kugelschreiber und schieben Sie den Kanalschalter [29] in die gewünschte Kanalposition (CH1/2/3/4). Werden mehrere Kameras verwendet, muss die Kanalwahl der Kameras unterschiedlich sein, da es sonst zu Signalüberschneidungen kommt!
- Decken Sie den Kanalschalter wieder sorgfältig mit der Schutzabdeckung [7] (Wetterschutz).

Kanalauswahl am Monitor

Der Empfänger kann Signale von bis zu vier Kameras (auf unterschiedlichen Kanälen) empfangen.

Sie haben die Möglichkeit, einen bestimmten Kanal manuell auszuwählen oder alle Kanäle im „Scan-Modus“ zu überwachen.

Nach dem Einschalten schaltet der Empfänger immer auf den ersten Funkkanal. Wird kein Signal empfangen, so ist auf dem Bildschirm nur ein „Rauschen“ zu sehen und zu hören.

Manuelle Kanalwahl

Zur manuellen Kanaleinstellung drücken Sie am Monitor die Kanalwahltaste [14]. Jedes Drücken wechselt die Kanaleinstellung (Kanal 2 - Kanal 3 - Kanal 4 - Scan - Kanal 1...).

Der gewählte Kanal wird über die entsprechende Leuchtdiode (LED) in der Kanalanzeige [23] angezeigt.

Auto-Scan-Modus

Sind mehrere Kameras in Betrieb, können Sie alle Kanäle automatisch durchlaufen lassen (Scan- Modus). Drücken Sie dazu die Kanalwahltaste [14] so oft, bis alle vier LED´s in der Kanalanzeige [23] leuchten. Die Kanäle werden automatisch nacheinander angewählt.

Die Kanalumschaltzeit beträgt ca. 5 Sekunden.

- ⓘ Diese Funktion eignet sich hervorragend zur Überwachung von bis zu vier Kameras an einem Überwachungsmonitor.

Monitoreinstellungen

Am Monitor können verschiedene Parameter zur optimalen Wiedergabe individuell eingestellt werden. Die Menüführung erfolgt direkt über den Bildschirm (OSD = Onscreen Display).

Die jeweilige Funktion kann mit den Tasten „VOL-“ [18] und „VOL+“ [19] verändert werden.

Das OSD wird nach ca. 3 Sekunden ausgeblendet, wenn keine Taste gedrückt wird.

Lautstärkeeinstellung

Die Lautstärkeeinstellung erfolgt über die beiden Tasten „VOL-“ [18] und „VOL+“ [19].

VOL-	senkt die Lautstärke
VOL+	erhöht die Lautstärke

Bildeinstellung

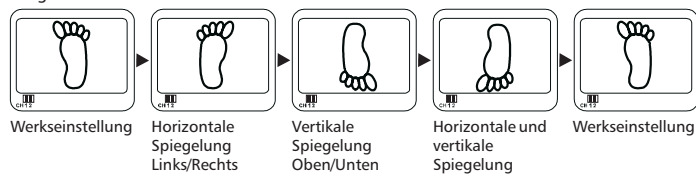
Die Einstellung der Bildparameter wie Helligkeit, Farbe, Kontrast und Farbton erfolgt über die Taste „FUNC“ [17]. Jedes Drücken schaltet zum nächsten Parameter weiter.

BRIGHTNESS	Helligkeitseinstellung
CONTRAST	Kontrasteinstellung
SHARPNESS	Bildscharfeinstellung
COLOR	Farbeinstellung
HUE	Farbtoneinstellung
VIDEO	TV-System (PAL/NTSC): In Europa PAL auswählen
VCOMA	Helligkeitseinstellung für OSD (On Screen Display)
VCOMD	Bildformateinstellung

Erneutes Drücken, um den Bildeinstellungsmodus zu verlassen.

Spiegelbilddarstellung

Durch wiederholtes Drücken der REV-Taste [16] können verschiedene Bilddarstellungen ausgewählt werden.



Diese Einstellungen ermöglichen die Montage des Monitors auf dem Kopf (z.B. bei Deckenmontage).

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache/ Behebung
Kein Bild und Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Kamera oder Empfänger werden nicht mit Strom versorgt. Prüfen Sie die Netzgerätverbindungen. • Der Abstand zwischen Kamera und Empfänger ist zu groß. Verringern Sie den Abstand. • An der Kamera und dem Empfänger sind nicht die gleichen Kanäle eingestellt. Überprüfen Sie die Kanäle
Das Bild, der Ton ist verrauscht/ gestört.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Reichweite des Systems wurde überschritten. Verringern Sie den Abstand zwischen Kamera und Empfänger. • Es befindet sich eine starke Störquelle (z.B. Elektromotor, Funkgerät etc.) in der Nähe. Ändern Sie die Platzierung oder den Kanal. • Der Abstand zwischen Kamera und Empfänger ist zu gering, dadurch kann der Empfänger übersteuert werden. Vergrößern Sie den Abstand.
Flackerndes Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Starke Lichtquelle im Erfassungsbereich der Kamera. Platzieren Sie die Kamera an einer anderen Stelle.
Normaler Ton, dunkles Oder zu helles Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassungsbereich der Kamera ist nicht richtig ausgeleuchtet. Leuchten Sie den Bereich aus. • Überwachungsmonitor falsch eingestellt. Stellen Sie Helligkeit und Kontrast nach. • Starke Lichtquelle im Erfassungsbereich der Kamera. Platzieren Sie die Kamera an einer anderen Stelle.

Empfangsstörungen

Funkreichweite

Die Reichweite der Funk-Übertragung ist abhängig von vielen verschiedenen Faktoren. Im Idealfall sind bei freier Sicht (zwischen den beiden Antennen) bis zu 100 m erreichbar, in Gebäuden dagegen nur noch bis zu 20 m.

Eine Garantie für diese Reichweite ist jedoch nicht möglich, da die örtlichen Gegebenheiten am Aufstellungsort diese negativ beeinflussen können.


Eine Verschlechterung der Reichweite ist z.B. zu erwarten durch folgende Einflüssen:

- o Wände und Decken, insbesondere solche aus Stahlbeton
- o Beschichtete Fenster (z.B. Energiespar-Fenster), Heizkörper, Spiegel
- o Elektrische Leitungen und elektrische Geräte (z.B. Elektromotor, Mikrowellenherd)
- o Geräte auf der gleichen oder benachbarten Funk- Frequenz (z.B. ein WLAN-System)


Wartung und Reinigung

- o Die Geräte sind wartungsfrei: Öffnen Sie sie deshalb niemals.
 - o Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit und die Funktion.
 - o Ziehen Sie vor der Reinigung die Netzgeräte aus der Steckdose.
 - o Äußerlich dürfen die Geräte nur mit einem weichen, nebelfeuchten Tuch oder Pinsel gereinigt werden.
- ⚠ Verwenden Sie zur Reinigung keine carbonhaltigen Reinigungsmittel, Benzine, Alkohole oder ähnliches. Dadurch wird die Oberfläche der Geräte angegriffen. Außerdem sind die Dämpfe gesundheitsschädlich und explosiv. Verwenden Sie zur Reinigung auch keine scharfkantigen Werkzeuge, Schraubendreher oder Metallbürsten o.ä.

Entsorgung

-  Verpackungsmaterial und ausgediente Batterien oder Geräte nicht einfach Wegwerfen, sondern der Wiederverwertung zuführen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle bitte bei Ihrer Gemeinde erfragen.

Konformitätserklärung

-  Hiermit erklären wir, INDEXA GmbH, Paul-Böhringer-Str. 3, D - 74229 Oedheim, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1995/5/EG befindet. Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter www.indexa.de.

Garantie

Sie erhalten auf dieses Produkt 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Kaufnachweis auf.
Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Die Garantieleistung gilt ferner nur für Material- oder Fabrikationsfehler.
Bei missbräuchlicher und / oder unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von der Servicestelle vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.
Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das Gesamtgerät.
Rücksendungen bitte frei Haus. Nicht frei gemachte Sendungen werden nicht angenommen. Reparaturen können nur bearbeitet werden, wenn eine ausführliche Fehlerbeschreibung beiliegt. Senden Sie überdies nur gut verpackte und komplette Systeme zurück.
Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

F Mode d'emploi

Introduction

Lisez attentivement la totalité du présent mode d'emploi. Le mode d'emploi fait partie du produit et comprend des instructions importantes concernant sa mise en service et sa manipulation.

Tenez toujours compte de l'ensemble des instructions de sécurité. Si vous deviez avoir des questions ou bien si vous étiez incertain quant à la manipulation des appareils, faites-vous conseiller par un spécialiste.

Conservez soigneusement le présent mode d'emploi et remettez-le à des tiers le cas échéant.

Utilisation conforme à l'usage prévu

Le kit de surveillance sert à surveiller des objets (par ex. salles, portes, zones d'accès, entrées de parking) de façon optique et acoustique. La transmission du son et de l'image au récepteur incorporé dans le moniteur se fait sans fil à une fréquence de 2,4 Ghz.

Si les conditions de luminosité sont bonnes, la caméra transmettra une image en couleur. Si en revanche l'éclairage est trop faible, l'éclairage à infrarouge se commutera automatiquement. Pour cela, la zone de proximité (5 m maximum à l'intérieur et 2 m maximum à l'extérieur) est éclairée et l'image vidéo commute en mode noir et blanc pour obtenir une meilleure sensibilité. Si une surveillance est souhaitée dans l'obscurité ou dans des mauvaises conditions de luminosité, un éclairage supplémentaire est conseillé.

Le moniteur TFT avec récepteur intégré est conçu pour un raccordement à l'entrée vidéo et audio d'un téléviseur ou d'un magnétoscope. Une entrée A/V permet au moniteur de restituer des signaux audio/vidéo adaptés.

Quatre caméras couleur VF-100K maximum peuvent fonctionner sur le système. La fonction Scan permet de sélectionner successivement les canaux individuellement ou automatiquement.

L'image de l'écran peut être réfléchi en appuyant sur la touche pour faciliter toute observation arrière.

L'alimentation électrique du kit VF-130 est assurée par les blocs d'alimentation fournis qui se connectent au secteur en 230 V ~ AC, 50 Hz. Dans le cadre d'une brève surveillance mobile, il est possible de faire fonctionner la caméra via une batterie 9 V.

La caméra résiste aux intempéries (protection IP44) et n'est donc pas seulement destinée à la surveillance intérieure mais aussi à un montage à l'extérieur dans un endroit protégé. Le bloc d'alimentation doit cependant être protégé de l'humidité et de l'eau.

Ce kit de surveillance est destiné à l'usage privé.

Toute utilisation autre ou modification des appareils est considérée comme non conforme à l'usage prévu et implique des risques d'accident importants.

Le fabricant n'assume aucune garantie ni responsabilité pour tous dommages résultant d'une utilisation non conforme à l'usage prévu ou d'une manipulation incorrecte.

Etendue de la livraison

- Caméra VF-100K avec câble de raccordement pour bloc d'alimentation
- Moniteur TFT 7" VF-130M avec récepteur radio intégré
- Bloc d'alimentation 7,5 V DC pour caméra
- Bloc d'alimentation 12 V DC pour moniteur
- Câble Cinch AV
- Support pour matériel de fixation
- Câble de raccordement batterie pour caméra
- Mode d'emploi

Equipement (voir page 3)

Caméra VF-100K

- 1 Couvercle anti-pluie
- 2 Objectif de caméra avec éclairage infrarouge
- 3 Filetage pour montage mural
- 4 Prise tension secteur; prise de connexion pour la fiche du bloc d'alimentation 7,5 V DC
- 5 Microphone
- 6 Antenne d'émission
- 7 Cache de protection pour sélecteur de canal
- 8 Filetage pour montage au plafond
- 9 Bloc d'alimentation (7,5 V DC)
- 10 Support
- 11 Câble de raccordement batterie pour caméra
- 29 Sélecteur de canal

Moniteur TFT VF-130M avec récepteur radio

- 12 Bloc d'alimentation (12 V DC)
- 13 Câble de liaison AV (Audio/Vidéo)
- 14 Sélecteur CH ; il permet de régler le canal de transmission. Il faut régler le même canal au récepteur et à la caméra.
- 15 Interrupteur ON/OFF (MARCHE/ARRET)
- 16 Touche REV (pour visualiser l'image du moniteur inversée)
- 17 Touche FUNC (réglage de l'image)
- 18 Touche VOL - (réduit le volume, touche moins «-» pour réglage de l'image)
- 19 Touche VOL + (augmente le volume, touche plus «+» pour réglage de l'image)
- 20 Antenne de réception
- 21 Haut-parleur (arrière du boîtier)
- 22 Ecran TFT 7"
- 23 Affichage de canal
- 24 Prise tension secteur; prise de connexion pour la fiche basse tension du bloc d'alimentation 12 V DC
- 25 Prise d'entrée AV (pour fiche à jack stéréo 3,5 mm)
- 26 Prise de sortie AV (pour fiche à jack stéréo 3,5 mm)
- 27 Filetage pour pied
- 28 Etrier de montage pivotant


Caractéristiques techniques


	Caméra VF-100K	Moniteur TFT VF-130M
Tension secteur	7,5 V DC (bloc d'alimentation) Bloc 1 x 9 V (6LR61)	12 V DC (bloc d'alimentation)
Puissance absorbée	300 mA	1000 mA
Fréquence d'émission	2,4 GHz	2,4Ghz
Modulation	FM	FM
Canaux	4	4
Sensibilité à la lumière	2-20 Lux	
Niveau de sortie vidéo		1 Vp-p / 75 Ohm
Niveau de sortie audio Mono		1 Vp-p / 75 Ohm
Prises de sortie audio/vidéo		Cavalier 3,5 mm -> Cinch
Capteur d'image	Couleur CMOS 1/3" 628 x 586 pixels (PAL)	
Résolution horizontale	450 lignes TV	
Microphone	mono	
Image	Couleur (N&B en mode IR)	7" diagonale (17,5 cm)
Portée radio	env. 100 m pour vue dégagée	env. 100 m pour vue dégagée
Température de service	- 10° C à + 50° C	- 10° C à + 50° C
Poids	140 g	680 g
Dimensions sans antenne	100 x 38 x 40 (mm)	184 x 53 x 127 (mm)
Blocs d'alimentation		
Tension secteur	230 V ~ 50 Hz	230 V ~ 50 Hz
Tension de sortie	7,5 V DC / 300 mA	12 V DC / 1000 mA

Instructions de sécurité

Les instructions ci-après permettent de garantir votre sécurité et votre satisfaction lors de l'utilisation de l'appareil. N'oubliez pas que le non respect de ces instructions peut engendrer des risques d'accidents majeurs.

Explication des symboles et termes utilisés :

 **Danger !** Danger de mort et risques pour la santé en cas de non respect de cette instruction.

 **Attention !** Risque de dommage matériel en cas de non respect de cette instruction.

 **Conseil !** Résultat optimal en cas de respect de cette instruction.

Danger !

- Ne laissez pas les enfants en bas-âge sans surveillance avec l'appareil, l'emballage, ou des pièces de petite taille ! Danger de mort par étouffement dans le cas contraire !
- Lors des travaux de perçage ou de fixation, veillez à n'endommager aucunes conduites de gaz, lignes électriques, conduites d'eau ni lignes de télécommunication ! Danger de blessure et de mort dans le cas contraire !
- Manipulez les cordons d'alimentation avec précaution ! Posez-les de telle sorte qu'ils ne puissent être endommagés et qu'il ne soit pas possible de trébucher dessus. Veillez à ne pas tirer les câbles sur des arêtes vives et à ne pas les coincer. Danger de blessure et de mort dans le cas contraire !
- Pour la surveillance de bébés ou d'enfants en bas-âge, veillez à ce que la caméra et le cordon soit hors de portée de l'enfant. Danger de blessure et de mort dans le cas contraire !
- Evitez que les blocs d'alimentation soient en contact avec l'humidité ! Danger de blessure et de mort dans le cas contraire !
- Un système de surveillance vidéo ne vous libère pas de vos obligations de diligence, de soin et de surveillance.

Attention !

- Ne faites fonctionner les appareils qu'avec les blocs d'alimentation fournis (ou la caméra avec une batterie 9 V). Avant de brancher le bloc d'alimentation adaptateur secteur, assurez-vous que le courant secteur soit bien de 230 V ~ AC, 50 Hz conformément aux consignes, et que le circuit soit équipé d'un fusible 16 ampères maxi.
- Protégez les appareils des champs magnétiques ou électriques puissants !
- N'exposez pas les appareils à la proximité du feu, à une chaleur importante, ou à des températures durablement élevées !
- Protégez les appareils de sollicitations mécaniques et de vibrations importantes !
- N'utilisez les appareils qu'avec les pièces d'origine fournies ou des accessoires d'origine !
- Avant l'assemblage et la mise en service, contrôlez que la fourniture est complète et ne présente pas d'endommagements !
- Ne branchez pas l'appareil s'il est endommagé (par exemple endommagement résultant du transport). En cas de doute, faites appel à votre S.A.V. Ne faites procéder à toutes réparations ou interventions sur les appareils que par des personnes qualifiées.
- Ne nettoyez les appareils qu'avec un chiffon sec ou très légèrement humidifié. Ne plongez jamais les appareils dans l'eau.

Conseil!

- La transmission des signaux venant de ce système se fait sur une fréquence radio publique. Il est possible que les signaux vidéo et audio puissent être réceptionnés par d'autres récepteurs 2,4 GHz. Par conséquent, débranchez les blocs d'alimentation si vous n'utilisez pas le système.
- Ce système produit et utilise des signaux radio. Si les appareils ne sont pas installés et exploités en conformité avec le mode d'emploi, il est possible que d'autres appareils soient perturbés (par ex. un système WLAN) ou que ceux-ci soient perturbés par d'autres appareils. Evitez de telles perturbations en:
 - modifiant la position des appareils
 - sélectionnant un autre canal d'émission

Placement des appareils

Avant de monter la caméra, étudiez tout où vous désirez la monter. Vérifiez à cet emplacement avant de procéder au montage la fonction de la caméra et la transmission radio.

Veillez aux points suivants:

- La caméra doit être montée de telle sorte que la lumière directe ou les rayons du soleil ne tombent pas directement dans l'orifice de l'objectif. N'oubliez pas que la position du soleil n'est pas constante. Contrôlez de préférence avant le montage l'image fournie par la caméra. Pour ce faire, mettez l'appareil en service et tenez la caméra à l'endroit voulu. Modifiez si besoin la position de la caméra jusqu'à ce que vous ayez trouvé le cadrage optimal.
- La caméra dispose d'un éclairage infrarouge de proximité immédiate permettant de mieux reconnaître les visages. Un éclairage supplémentaire de l'environnement de nuit vous permettra d'améliorer la qualité de l'image fournie par la caméra.
- Veillez à ce que l'emplacement de montage de la caméra et du moniteur soit si possible exempt de poussière et de vibrations et qu'il y ait une bonne circulation d'air.
- Veillez à ce qu'une prise électrique soit à proximité.
- Si vous souhaitez monter la caméra à l'extérieur, vous devez dans la mesure du possible protéger l'emplacement de montage de la pluie. Le bloc d'alimentation doit être à l'intérieur. Il faut isoler la jonction de la fiche au câble du bloc d'alimentation de façon que de l'eau ne puisse pas pénétrer dans la jonction.
- Veillez à disposer d'un passage adéquat pour le câble du bloc d'alimentation.
- La portée maximale de la transmission radio est de 100 m maximum (contact visuel entre la caméra et le moniteur). A l'intérieur, la portée est bien moindre (de l'ordre de 20 m) du fait des murs (notamment les murs en béton armé) et des plafonds. Les rayonnages en tôle et les miroirs métallisés constituent également un bouclier pour la transmission radio.
- La transmission radio peut être perturbée par des champs électriques puissants et par d'autres appareils radio. Veillez à une distance suffisante (au moins 3 m) avec : les fours microondes, les radiotéléphones, les portables, les appareils radio dans la gamme 2,4 GHz, les électromoteurs et les lignes de courant fort.
- Le moniteur doit être monté sur une surface plane et stable, au mieux env. 1 m au-dessus du sol (meilleures conditions de réception).

Montage et raccordement de la caméra

- Vissez à un emplacement approprié le support [10] avec les vis fournies, par ex. sur un mur ou au plafond. Utilisez le cas échéant des chevilles (Cf. III. C).
- Tournez lors du montage mural le filetage du pied du support [10] dans le filetage pour montage mural [3]. Tournez lors du montage au plafond le filetage du pied du support [10] dans le filetage pour montage au plafond [8]. Vissez les deux ensemble.
- Orientez la caméra et serrez à fond la manette latérale.
- Reliez la fiche basse tension du bloc d'alimentation [9] à la douille d'alimentation en tension de la caméra [4].
- Branchez le bloc d'alimentation dans la prise de courant appropriée.
- La caméra est à présent prête à l'emploi.

Dans des utilisations mobiles, la caméra peut fonctionner via une batterie 9 V.

- Branchez la batterie avec le câble de raccordement de la batterie [11] à la prise [4] de la caméra. Une batterie alcaline neuve peut alimenter la caméra durant 4 heures maximum.

Mise en place et raccordement du moniteur

Le moniteur peut être placé de façon inclinée grâce à son support arrière [28]. Pour fixer sur un pied, utilisez le filetage [27] du bas.

Le moniteur dispose en plus à l'arrière d'un rail mural permettant de le fixer sur un mur avec une vis adaptée (veillez au diamètre de la tête de vis!).

- Branchez la fiche basse tension du bloc d'alimentation 12 V [12] à la prise correspondante [24] du moniteur.
- Raccordez le bloc d'alimentation à une prise secteur adéquate.

Raccordement à un magnétoscope ou à un téléviseur

Vous avez la possibilité de retransmettre le signal du moniteur (vidéo et audio) à un autre moniteur (par ex. un téléviseur) ou à un magnétoscope.

- Raccordez le câble de jonction A/V [13] (Cf. III. D) à la prise de sortie «AV OUT» [26] du moniteur (fiche blanche = audio (mono), fiche jaune = vidéo) et à un magnétoscope ou à un téléviseur ayant une prise Cinch AV.

Raccordement à un équipement de reproduction

Vous avez la possibilité d'utiliser le moniteur TFT comme équipement de reproduction pour un signal AV externe, par ex. pour reproduire sur un magnétoscope des signaux vidéo et audio enregistrés.

- Reliez le câble audio-vidéo [13] (Fig. E) comme illustré ci-contre à une source vidéo appropriée équipée d'une sortie Cinch AV et à la douille „AV IN” [25] de l'écran TFT (connecteur blanc = audio (son en mono), connecteur jaune = vidéo).
- L'écran passe automatiquement en mode AV en enfichant le câble dans la douille „AV IN”.

⚠ Pour éviter toute distorsion ou désadaptation susceptibles d'endommager l'appareil, branchez la fiche de raccordement audio (blanche) uniquement sur une entrée Cinch audio. Le connecteur de raccordement vidéo (jaune) doit être relié uniquement à une entrée Cinch vidéo. Si vous êtes incertain quant au bon raccordement, prenez conseil auprès d'un spécialiste.

ⓘ Utilisez uniquement des câbles Cinch blindés appropriés pour la rallonge. L'utilisation de câbles autres que ceux spécifiés peut entraîner des perturbations. Veillez à une longueur de fils aussi courte que possible.

Mise en service

- Allumez l'écran avec le bouton [15] (ON = marche / OFF = arrêt). L'écran est à présent en ordre de marche.
- L'antenne du récepteur radioélectrique [20] est réglable afin d'assurer un maximum de qualité de transmission. Faites pivoter celle-ci de manière à ce qu'elle se trouve en position verticale.
- Modifiez le canal réglé sur la caméra sans fil et sur le récepteur (commutateurs de canaux [29] et [14]: Cf. Les deux chapitres suivants) si la transmission est perturbée. Voir également le chapitre «Dépannage».
- Pour mettre le moniteur hors circuit, réappuyez sur l'interrupteur ON/OFF.
- Lorsque vous n'utilisez pas l'appareil durant un temps prolongé, débranchez toujours les blocs d'alimentation de la prise de courant, retirez évtl. les piles.

Sélection du canal sur la caméra

Procédez comme suit pour régler le canal de transmission de la caméra sans fil :

- Ouvrez d'abord le cache de protection [7] (Fig. F) avec un objet pointu (en commençant par la gauche, voir la flèche repère).
- Prenez un objet pointu tel qu'un stylo bille, puis poussez le sélecteur de canaux [29] dans la position désirée (CH1/2/3/4). Si vous utilisez plusieurs caméras, il faut sélectionner différemment les canaux des caméras car sinon il y a des chevauchement de signaux.
- Couvrez soigneusement le sélecteur de canal avec le cache de protection [7]. (protection contre les intempéries)

Sélection de canal au moniteur

Le récepteur peut recevoir des signaux de 4 caméras au maximum (sur différents canaux). Vous avez la possibilité de sélectionner manuellement un certain canal ou de surveiller tous les canaux en «mode scan».

Une fois allumé, le récepteur se met toujours sur le premier canal radio. S'il ne capte pas de signal, vous n'entendez et ne voyez qu'un „grésillement” sur l'écran.

Choix manuel de canal :

Pour le réglage manuel des canaux, appuyez sur la touche de réglage des canaux [14] de l'écran TFT. A chaque pression, le réglage de canal change (canal 2 - canal 3 - canal 4 - Scan - canal 1...). La diode électroluminescente correspondante (DEL) signale le canal choisi dans l'affichage des canaux [23].

Mode Auto Scan :

Si plusieurs caméras sont en service, vous pouvez effectuer un balayage automatique de tous les canaux (mode Scan). Appuyez pour cela sur la touche des canaux [14] jusqu'à ce que les quatre DEL s'allument dans l'affichage des canaux [23]. Les canaux sont sélectionnés automatiquement les uns après les autres. La durée de commutation des canaux est d'env. 5 secondes.

ⓘ Cette fonction convient parfaitement pour effectuer une surveillance réalisée à l'aide de maximum quatre caméras sans fil sur un moniteur de surveillance.

Réglages de l'écran

Divers paramètres peuvent être réglés individuellement sur l'écran pour assurer une lecture optimale.

La navigation du menu se fait directement sur l'écran (OSD = on screen display).

Les touches „VOL-“ [18] et „VOL+“ [19] permettent de modifier la fonction respective. L'OSD disparaît env. après 3 secondes si aucune touche n'est activée.

Réglage du volume

Le volume se règle à l'aide des touches „VOL-“ [18] et „VOL+“ [19]

VOL- diminue le volume

VOL+ augmente le volume

Réglage de l'image

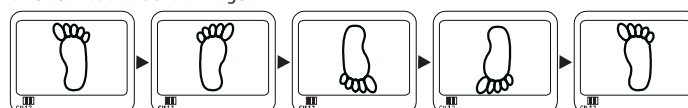
Les paramètres de l'image tels que luminosité, couleur, contraste et nuance se définissent via la touche „FUNC“ [17]. A chaque nouvelle pression, le paramètre suivant sera sélectionné.

BRIGHTNESS	Réglage de la luminosité
CONTRAST	Réglage du contraste
SHARPNESS	Réglage de la netteté de l'image
COLOR	Réglage de la couleur
HUE	Réglage de la teinte
VIDEO	Système TV (PAL/NTSC) : sélectionner Europa PAL
VCOMA	Réglage de la luminosité pour OSD (On Screen Display)
VCOMD	Réglage du format de l'image

Réappuyer sur la touche pour quitter le mode de réglage du format de l'image.

Représentation en image miroir

En appuyant de façon répétée sur la touche REV [16], il est possible de sélectionner diverses visualisations d'images.



Réglage par défaut

Réflexion horizontale
Gauche/droite

Réflexion verticale
haut/bas

Réflexion horizontale
et verticale

Réglage par défaut

Ces réglages permettent le montage du moniteur sur la tête (par ex. montage au plafond).

Recherche d'erreurs

Erreur	Cause possible/ remède
Pas d'image ni de son.	<ul style="list-style-type: none">• La caméra ou le récepteur n'est pas alimenté en courant. Contrôlez les jonctions des blocs d'alimentation.• La distance entre la caméra et le récepteur est trop importante. Réduisez la distance.• Les mêmes canaux ne sont pas réglés à la caméra et au récepteur. Vérifiez les canaux.
Image vacillante.	<ul style="list-style-type: none">• La portée du système est dépassée. Réduisez la distance entre la caméra et le récepteur.• Il existe une forte source de parasitage (par ex. électromoteur, appareil radio, etc.) à proximité. Modifiez l'emplacement ou le canal.• La distance entre la caméra et le récepteur est trop faible, ceci pouvant surmoduler le récepteur. Augmentez la distance.
L'image et/ou le son sont Grenus/perturbés.	<ul style="list-style-type: none">• Forte source lumineuse dans la zone de couverture de la caméra. Placez la caméra à un autre emplacement.
Son normal, image Sombre ou trop claire.	<ul style="list-style-type: none">• La zone de couverture de la caméra n'est pas correctement éclairée. Eclairiez mieux la zone.• Mauvais réglage du moniteur de surveillance. Réglez la luminosité et le contraste.• Forte source lumineuse dans la zone de couverture de la caméra. Placez la caméra à un autre emplacement.

Perturbations de réception

Portée radio

La portée de la transmission audio/vidéo dépend de beaucoup de facteurs différents. Dans le meilleur des cas, il est possible d'atteindre jusqu'à 100 m par vue dégagée (entre les deux antennes), mais seulement 20 m maximum en intérieur.


Il n'est cependant pas possible de garantir cette portée, les conditions locales sur le lieu de montage pouvant l'influencer négativement.

Les influences suivantes peuvent, par ex., être un facteur de dégradation de la portée :

- o murs et plafonds, notamment en béton armé
- o fenêtres pourvues d'un revêtement (par ex. Fenêtre à économie d'énergie, radiateur, miroir)
- o lignes et appareils électriques (par ex. électromoteur, four microonde)
- o appareils sur la même fréquence radio ou fréquence voisine (par ex. un système WLAN)

Entretien et nettoyage

- o Les appareils sont exempts de maintenance : par conséquent, ne les ouvrez jamais.
- o Vérifiez régulièrement la sécurité et le fonctionnement.
- o Avant le nettoyage, débranchez les blocs d'alimentation de la prise de courant.
- o Il ne faut nettoyer l'extérieur des appareils qu'avec un chiffon doux à peine humide ou un pinceau.


 Pour le nettoyage, n'utilisez pas de produits contenant des hydrocarbures, de l'essence, des alcools ou autres produits similaires. Ces produits attaquent la surface des appareils. De plus, les vapeurs de ces produits sont explosives et nocives pour la santé. N'utilisez pas d'outils à arêtes tranchantes, de tournevis ou de brosses métalliques, etc. pour nettoyer l'appareil.

Elimination



Ne jetez pas les emballages ni les batteries usagées, mais déposez-les dans les lieux de recyclage correspondants. Informez-vous auprès de votre collectivité sur les points de collecte et de tri sélectif.

Déclaration de conformité

 INDEXA GmbH, Paul-Böhringer-Str. 3, D - 74229 Oedheim, Allemagne, déclare que le produit est en conformité avec les exigences fondamentales et autres prescriptions pertinentes de la directive 1999/5/EG. Vous trouverez la déclaration de conformité de ce produit à l'adresse suivante : www.indexa.de.

Garantie

Une garantie de 2 ans à partir de la date d'achat vous est accordée sur ce produit. Conservez soigneusement le bon de caisse comme preuve de l'achat. Cette garantie est valable pour le premier acheteur lui-même et n'est pas transmissible. De même, la garantie n'est valable que pour les vices de matériau et de fabrication.

La garantie perd toute validité en cas de manipulation erronée et / ou incorrecte, si l'appareil est forcé, ou en cas de toutes interventions non effectuées par le point S.A.V.

Les prestations au titre de la garantie n'impliquent aucune prolongation du délai de garantie et ne fixent pas un nouveau délai de garantie. Le délai de garantie pour les pièces détachées incorporées est le même que pour la garantie de l'appareil même.

Réexpéditions franco usine. Les envois non franco ne seront pas acceptés. Les réparations ne peuvent être effectuées que si une description détaillée des défauts est faite. Veuillez renvoyer les systèmes complets bien emballés.

La présente garantie ne limite pas les droits qui vous sont accordés par la loi